

Unsere Chronik 2007

In der Jahreshauptversammlung im Februar, die erneut eine große Mitgliederzahl erreichte, wurde erneut die Wiedereinstellung des Schwimmmeisters Herr Wolter, durch die Vorsitzende des Fördervereines bekannt gegeben.

Die enge/strenge Haushaltsführung des abgelaufenen Jahres machte es möglich, dass unser Kassenwart von einem sehr positiven Guthaben berichten konnte.

Somit ist das Jahr 2006 als ein erfolgreiches Jahr für den Verein zu verzeichnen.

Bedingt durch den Vertragsablauf der Kioskpächterin, musste im Februar 07 zum dritten Mal die Ausschreibung zur Neuverpachtung des Kioskes veröffentlicht werden.

Dieses Jahr begannen die Inbetriebnahmearbeiten bereits Mitte März. Damit konnten die wenigen helfenden Hände sehr gewissenhaft und effizient arbeiten, um die jährlich wiederkehrenden winterlichen Schäden im Freibad zu beheben.



Um so mehr ist die Tatsache zu würdigen, dass erstmalig in der Vereinszeit das Freibad am 01.05.2007 die Tore für die Badesaison 2007 öffnen konnte.

Der Kiosk wurde an Herrn Kalle Waizenhöfer verpachtet und von ihm umgestaltet.



Der Verein konnte die „kleinen Badegäste“ und auch „großen Badegäste“ mit einigen Neuerungen überraschen.

Das Freibad hat nunmehr einen eigenen, kleinen Verkaufsstand für div. „Vergessene“



Für die neue Badesaison wurden auch die vorhandenen Spielgeräte neu gestrichen. Ein sonnengeschützter Sandkasten sowie Kindertische mit Sitzbänken wurden vom Verein gekauft.



Der neue Imbisspächter stellte dann noch für die „kleinen Besucher“ eine Maltafel und einen weiteren Kindertisch zur Verfügung.

Mit diesen Neuerungen ist der Verein dieses Jahr einen weiteren Schritt voran gekommen, das Freibad noch kinder- und familienfreundlicher zu gestalten.

Zur Erleichterung des häufig anfallenden Rasenmähens, wurde dem Verein ein kleiner Traktorrasenmäher, über ein Vereinsmitglied, gespendet.



Im Juni fand eine öffentliche, gemeinsame Sitzung der Gemeinderäte Bullay und Alf statt. Tagesordnungspunkt war die anstehende Sanierung und zukünftige Betriebsführung des Freibades.

Die Bürger der beiden Gemeinden konnten sich hier über die von den vorgeschriebenen Fakten, resultierend aus dem Besuch des Innenministers Bruch im August 2006, informieren.

Anfang Juli war dann eine weitere Gemeinderatssitzung in Alf selbst, um die Daten und Fakten aus der gemeinsamen Sitzung auch hier zu veröffentlichen.

Für die anstehende Sanierung sowie die zukünftige Betriebsführung soll ein Zweckverband gegründet werden.

1/3 Drittel der Kosten trägt die Verbandsgemeinde Zell

1/3 Drittel der Kosten trägt die Gemeinde Alf und Gemeinde Bullay

1/3 Drittel der Kosten sollen die Moselgemeinden der Verbandsgemeinde Zell tragen

Der Sommer 2007 meinte es mit den Freibadbesuchern nicht besonders gut, außer das Berufstätige „von Glück“ sprechen konnten, da die meisten Sonnen- und Badetage an den Wochenenden waren.

Selbst die Veranstaltung im Rahmen des Ferienspaßes „Zeller Land“ musste dieses Jahr in den eigentlichen Ferien (12.Juli) ausfallen.

Umso mehr ist es dem neuen Kioskpächter anzurechnen, dass er mit dem Verein und in Zusammenarbeit mit der Leiterin des Ferienspaßes Zeller Land, Frau Hoffmann, eine Ersatzveranstaltung zunächst kurz vor Ende der Ferien (23.08.) terminierte, die dann witterungsbedingt erneut verschoben werden musste.

Dank der Flexibilität von Frau Hoffmann, dem Vereinsvorstand und nicht zuletzt von Herrn Waizenhöfer wurde dann der Samstag (25.08.) - ein wirklich schöner Tag - den Kindern unter einem ganz anderem Aspekt geboten.

Die Schreib- und Maltafel verrät gleich zu Anfang,
„was die Kinder erwartet“



Der Schwimmmeister, Herr Wolter, fuhr sogar eigens für die Kinderveranstaltung sein privates Kanu holen, damit die neuen Ideen der Spiele gestaltet werden konnten.

Dementsprechend konnte die Familie Waizenhöfer mit ihren zahlreichen Ideen von Spielen „Groß“ und „Klein“ begeistern.



Torwandschießen



Wasserbombenwerfen



Zielschießen



Lachmännchenangeln



Zielwerfen



Wasserbecherfangen

Natürlich wurden auch Spiele „im Wasser“ angeboten.



Doch das Beste zu Letzt !!!

Durch die Sachpreise des Vereines und Dank der Spendenbereitschaft der Belieferungsfirmer des Imbisses sowie der Raiffeisenbank Zeller Land ging KEINES der 58 Kinder mit leeren Händen an diesem Tag nach Hause.



Nach diesem schönen Samstag waren leider die sonnigen Tage gezählt.

Nur noch ein Highlight gab es dann in diesem Sommer.

Das alljährliche

„Abschwimmen“ des Frauenschwimmclubs Anfang September

Mit vielen zauberhaften Köstlichkeiten wurde, eine Woche vor dem offiziellen Ende der Badesaison 2007, auch hier gefeiert.

